



1. Unternehmenstag der Sächsischen Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie

Am 14. Juli 2014 fand der erste Sächsische Unternehmenstag auf Einladung der Sächsischen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (Sächsische VWA) im Kugelhaus in Dresden statt. Das Ziel war, eine spezielle Angebotsplattform für Wirtschaftsunternehmen im Freistaat Sachsen zu bieten. Unsere Unternehmerinnen und Unternehmer sind mit ihren Unternehmen **die** wichtigen Akteure für die Entwicklung und Attraktivität der Landkreise, Städte und Gemeinden und schaffen die Voraussetzungen nicht nur für deren wirtschaftliche sondern auch für die soziale und kulturelle Zukunft.

Dabei werden sie von den Wirtschaftsförderungsgesellschaften nachhaltig unterstützt. Die Sächsische VWA wiederum bietet als kompetenter und erfahrener Partner für die berufliche Weiterbildung ein breites Angebot für Kompetenzerwerb, Personalentwicklung und Mitarbeiterbindung. In ihrer Doppelfunktion sowohl dem Bereich der Verwaltung, wie auch der Wirtschaft mit Bildungsangeboten zur Verfügung zu stehen, ist sie als Schnittstelle geradezu prädestiniert.

So konnte Präsident Krieger auch namhafte Vertreter der Wirtschaftsförderung, genannt sei hier stellvertretend Dr. Peter Homilius (WFS), aus dem Hochschulbereich Prof. Dr. Rainhart Lang (TU Chemnitz), der Unternehmensberater Nikolaus Raben (CorviCom) sowie weitere Gäste im Kugelhaus begrüßen.

Der Unternehmenstag sei ein erster Schritt, dem „Wirtschaftsbereich“ im Namen der Sächsischen VWA noch mehr als bisher den ihm gebührenden Stellenwert zu verschaffen. Dem soll auch durch weitere koordinierte Planung und Gestaltung der zukünftigen Unternehmenstage besondere Rechnung getragen werden!

Denn trotz des diesjährigen Termins in den Schulferien zeichnet sich, so Krieger weiter, eine sehr tragfähige und nutzbringende Zusammenarbeit zwischen den Wirtschaftsförderungsgesellschaften und der Sächsischen VWA ab.

Nach einem einführenden Referat des Geschäftsführenden Präsidiumsmitglieds, Frau Silke Clauß und Kurzvorstellungen einiger konkreter Angebote der Sächsischen VWA durch die zuständigen Referenten, wurden, in der von hoher sachlicher Kompetenz getragenen Diskussion, vor allem die Themenschwerpunkte betriebswirtschaftlicher Kompetenzerwerb, erfolgreiches Wachstum von Unternehmen, Wandel der Führungskultur u.a. als wichtige Weiterbildungsinhalte diskutiert.

Auch die Anforderungen an Weiterbildung mit viel Flexibilität und Bausteinvarianten für entsprechende Qualifizierungsabschlüsse waren Gegenstand, es ging darum, Weiterbildung neben den beruflichen Aufgaben attraktiv zu gestalten.

Mit vielen Ideen und Absichten endete die Veranstaltung, die wichtigsten Ergebnisse fasste Silke Clauß, werbend für deren gemeinsame Umsetzung, zusammen.

Die Teilnehmer waren sich einig, der 2. Unternehmenstag folgt im Jahr 2018.